

Bedienungsanleitung Digital Delay PT-80

Technische Daten Digital Delay PT-80

Betriebsspannung	9V Batterie 6F22/ Stab. Netzgerät 9V DC, intern Verdopplung auf 18V DC
Stromverbrauch	ca. 30 bis 35mA
Eingangswiderstand	1M Ω
Ausgangswiderstand	100 Kohm
Min. Delay Zeit	Ca. 20 ms
Max. Delay Zeit	Ca. 450ms
Regler	Time, Repeat, Level
Buchsen	Input, Output, DC in
Anzeige	LED 3mm Rot – Delay On/Off
Schalter DPDT	Effekt On/ Off
Abmessungen	Ca. 120 x 94 x 35 mm
Gewicht	Ca. 340g (ohne Batterie)



Technische Änderungen vorbehalten !

Bedienung:

- Zum Betrieb muss entweder eine Batterie an den Clip im Gehäuse angeschlossen sein (Dazu Gerät bitte aufschrauben), oder ein stabilisiertes Netzgerät an die 9V DC-Buchse (7) angeschlossen werden.
- Beim Einstecken des Instrumentenkabels in die Inputbuchse (5) wird das Gerät eingeschaltet.
- Die Outputbuchse (6) wird mit dem Verstärker oder mit nachfolgenden Effektgeräten etc. verbunden, bzw. das Gerät wird in den Loop des Verstärkers (Send Amp – Input / Return Amp – Output) geschaltet. Beim Betrieb des Delays im Loop, sollte der Regler Level auf Rechtsanschlag stehen und die gewünschte Effektintensität am Verstärker geregelt werden.
- Der gewünschte Sound wird mit den Reglern Time (2), Repeat (3) und Level (4) den entsprechenden Bedürfnissen eingestellt. Der Regler Time bestimmt die Länge der Verzögerung zw. Ca. 20 – 450ms. Der Repeatregler die Anzahl und Stärke der Wiederholungen. Mit dem Regler Level bestimmt man die Mischung zwischen originalelem und verzögertem Signal.
- Mit dem Schalter Drive ON/OFF (8) wird der Effekt ein- bzw. ausgeschaltet.
- Um Schäden am Gerät zu vermeiden, muss vor dem wechseln der Batterie das Kabel aus der Inputbuchse gezogen sein.
- Wir empfehlen grundsätzlich die Verwendung eines stabilisierten Netzgerätes.
- **Netzteil Spezifikation:** Siehe Aufdruck auf der Gehäuseunterseite.

Wichtige Information:

- Falls das Gerät länger nicht genutzt wird, lieber die Batterie herausnehmen, um Schäden durch ausgelaufene Batteriesäure zu vermeiden.
- Und immer daran denken nach Ende der Benutzung, durch ziehen des Kabels an der Inputbuchse, dass Gerät abzuschalten um die Batterie nicht unnützlich zu entladen.
- Durch den relativ hohen Stromverbrauch, empfiehlt es sich, dass Gerät generell mit einem externen DC-Adapter mit 9V Gleichspannung zu betreiben.
- **Durch interne Verdopplung der Betriebsspannung auf 18V, bitte kein Netzteil größer als 9V DC verwenden, da ansonsten das Gerät unweigerlich zerstört wird.**

Funktion:

- **Input-Buchse (5)** : Beim Einstecken des Instrumentenkabels wird das Gerät automatisch eingeschaltet.
- **9V DC Buchse (7)** : Die Buchse für stabilisierte 9V Netzgeräte (Standardpolung – Plus aussen, Minus innen)
- **Outputbuchse (6)** : Der Anschluss zum Verstärker oder zu anderen Effektgeräten
- **Time-Regler (2)** : Dieser Regler stellt die Länge der Verzögerung ein (20 ... 324ms). Linksanschlag längste und Rechtsanschlag kürzeste Verzögerungszeit.

- **Repeat-Regler (3)** : Dieser Regler stellt die Anzahl und die Stärke der Wiederholungen des verzögerten Signals ein. Bei linkem Anschlag keine Wiederholungen, bei Rechtsanschlag max. Wiederholungsrate.
- **Level-Regler (4)**: Stellt den gewünschten Mix zwischen Originalem und Verzögertem Signal ein. Beim Betrieb im Loop des Verstärkers, sollte der Regler auf Rechtsanschlag stehen (max. verzögertes Signal).
- **LED (1)**: Zeigt den Status des Gerätes. (LED an = Drive ON).
- **DPDT-Schalter (8)**: Schaltet den Effekt ein oder aus

© **UK-electronic 2001-2007** ++ [www. Uk-electronic.de](http://www.Uk-electronic.de) +++